

2 7

Jahresrückblick der [Fachgruppe 1] im [Bezirksverband des
amb. Gewerbes u. der Schausteller. Köln]

Verlesen gelegentlich der 1. Versammlung nach der Saison
1972.

Abgehalten beim Räucher Karl (Kollege Kark van Hees)
gelegentlich des Weihnachtsmarktes in Köln , auf dem Neumarkt.

In der Fachgruppe 1 befinden sich 137 Mitglieder,
welche als selbsständige Schausteller tätig sind.

Außer den 36 gemeldeten Schützenfeste, und 22 Pfarr =
kirmessen sind als gute Verdienstplätze zu betrachten, der
kölnen Weihnachtsmarkt.

Auf selbigen fanden außer den 60 % des amb. Gewerbe
18 Kollegen der Fachgruppe 1 eine Verdienstmöglichkeit.

Außerdem werden zum Vaterstätigemfeste (Karneval)
vom Liegenschaftsamt der Stadt Köln, 2 größere Plätze, im
Herzen der Stdt, den Schaustellern zur Verfügung gestellt,
so das jeder Kollege mit seinem eigenen Geschäfte, in der
Bebauung des Platzes berücksichtigt werden kann.

Jedes Jahr zur Osterzeit, findet auf dem Städt.
Gelände der Stadt in Köln - Deutz , das schon zur Tradition
gewordene Ostervolkstfest statt.

Es dauert 3 Wochen, und hat sich durch eine saubere
und fachmännische Gestaltung einen Namen, und einen gebührenden
Platz in Schaustellerkreisen gefunden.

In der Generalversammlung vom 19. März 1973 waren
59 Kollegen anwesend.

Nach Verlesen der Tagesordnung, und Verlesen des
Rückblickes 1972, durch den Kollegen Josef Milz.

Der nächste Punkt, Wahl eines Wahleiters.
Die Kollegen Karl Meyer, Ferdi Pyllmann , Rudi van Hees und
der Kollege Otto Milker wurden als Wahlleiter und Beisitzer
gewählt.

Der neue Vorstandt setzt sich aus folgenden Kollegen
zusammen.

1. Vorsizender der Kollege Jos. Schöneseyfen
mit 32 Stimmen
2. Fachschaftsleiter der Kollege Alber Kleiner
mit 31 Stimmen
- Beisitzer der Kollege Otto Milker
mit 24 Stimmen.

Anwesend waren 112 Schaustellergeschäften, mit vielen Neuheiten, welche dem Feste ein besonderes gepräge gaben.

Am 22.11.72. fand eine Gemeinschaftsversammlung statt, welche über die Belange und aber auch über die Sorgen über die beiden Karnevalsplätze im allgemeinen zur Sprache kam.

Zu dieser Aussprache waren 59 Kollegen anwesend.

Die nächste Versammlung, welche am 12.2.73. im Gertrudenhof in Köln - Ehrenfeld stattfand, war von 45 Kollegen besucht, und auch hier war das Haupttema Karneval.

Eine Resolution wurde verfast, welche lautet; Wer zu Karneval, unter verkehrten Machenschaften sich einen Platz verschafft, soll für die Zukunft, bei der Platzvergabe zu Karneval, keinen Platz mehr erhalten.

Eine Frage stand im Raune, wie soll es in Zukunft weiter gehen, wie finden wir die beste Lösung.

In der Generalversammlung vom 19.3.73. waren 60 Kollegen anwesend.

Tagesordnung , sowie der Jahresrückblick wurden von dem Kollegen Josef Milz verlesen, und fand volle Zustimmung.

Der nächste Punkt : Wahl eines Wahlleiters und der Beisitzer.

Die Kollegen Karl Meyer, Ferdi Pyllmann Rudi van Hees und der Kollege Otto Milker, wurden für dieses Amt gewählt.

Aus der Neuwahl, wurden folgende Kollegen in den Vorstand gewählt.

1. Fachschaftswalter Josef Schönesseifen
mit 32 Stimmen

2 " 2 Albert Kleiner
mit 31 Stimmen

als Beisitzer Otto Milker mit 24 Stimmen.

Bei der Wahl des Schriftführers wurden keine Stimmzettel verteilt, da der Schriftführer Josef Milz einstimmig gewählt wurde.

Der Kollege Josef Schönesseifen bedankte sich bei der Wahlleitung, für die gut und sachlich geführte Wahl, und gab kund, sich voll und gans für die Belange unseres Berufsstandes einzusetzen.

Der Vorstand wünscht den Kollegen alles gute in der Familie und im Berufe, und wünscht allen Kollegen ein zufriedenes und glückliches ~~Weihnachtsfest~~.

Schriftleitung

Fos. Milz
Febr 1974